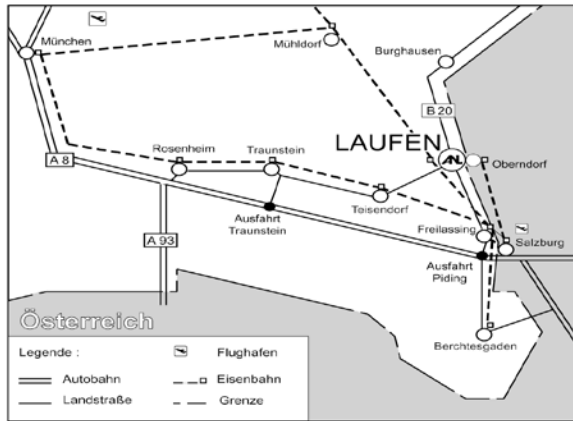


Anfahrt



- Bahnlinie München-Freilassing / Freilassing-Laufen
- Bahnlinie München-Mühldorf / Mühldorf-Laufen
- von Salzburg Hbf mit der Lokalbahn nach Oberndorf bei Laufen

- über die A8 München-Salzburg bzw. die B20 (Parkplatz beim Amtsgericht ist ausgeschildert)

Fußweg zum Bildungszentrum

- vom Bahnhof Laufen 10 – 15 Min.
- vom Bahnhof Oberndorf 5 – 10 Min.

Fußweg zum Verwaltungsgebäude

- vom Bahnhof Laufen 2 Min.

Falls Sie einen Bustransfer wünschen, teilen Sie uns bitte rechtzeitig Ihre Ankunftszeit mit.



Lehrgang 81/12

Tagungsort

Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)
Seethalerstr. 6, Lehrsaaal 1. Stock
83410 Laufen
Telefon 08682 8963-0
Telefax 08682 8963-17

Leitung

Anne Meyer, ANL
Dr. Wolfram Adelman, ANL

Kosten

Teilnehmerbeitrag: 50,00 €
Mittagessen inkl. Freigetränk: 10,00 €
Bitte beachten Sie unsere Kostenregelung zur Kostenbefreiung § 4 sowie Storno- und Ausfallgebühr § 6 (www.anl.bayern.de/veranstaltungen/kostenregelung/index.htm)

Veranstalter

Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)
Seethalerstr. 6
83410 Laufen
Telefon 08682 8963-0
Telefax 08682 8963-17
anmeldung@anl.bayern.de
www.anl.bayern.de

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich per Post, Fax bzw. per E-Mail (s. o.)

Bildnachweis

H. Rößner



Bayerische Akademie für
Naturschutz und Landschaftspflege



Alleen und alte Bäume



15. November 2012
in Laufen



Alleen und alte Bäume werden zwar individuell geschätzt oder als ästhetisch empfunden, aber in der täglichen Praxis wird deren Wert als Kultur- und Naturgüter oft hinter den Belangen des öffentlichen Interesses zurückgestellt: Fragen der Verkehrssicherheit, des Straßenausbaus, der einer vereinfachten Flächenbewirtschaftung und schlicht nur die Vermeidung von Laubfall werden als höheres Gut bewertet. Der historische und naturschutzfachliche Wert dieser grünen Wegadern und Inseln wird in der öffentlichen Diskussion häufig nur untergeordnet behandelt.

Im Rahmen des eintägigen Lehrganges sollen Argumentationshilfen für den Erhalt von Alleen und alten Bäumen aus naturschutzfachlicher und kulturhistorischer Sicht aufgezeigt werden. Im zweiten Teil des Lehrganges wird anhand von Praxis orientieren Fallbeispielen dargestellt, wie vor allem Belange des Lebensraum- und Artenschutzes bei Erhalt, Pflege und Neuanlage von Alleen berücksichtigt werden können. Ziel ist es, Planungshilfen für Entscheidungsträger zu geben, die ausgehend von den gesetzlichen Rahmenbedingungen, Handlungsempfehlungen für einen naturschutzfachlich verantwortlichen Umgang mit Alleen geben soll. Dabei werden u.a. Aspekte zu Baumpflege, Baumarten- und Pflanzmaterialwahl beleuchtet.

Donnerstag, 15. November 2012

Moderation: Anne Meyer, ANL

09:45 Uhr

Begrüßung und Vorstellungsrunde

Anne Meyer, ANL

Wolfram Adelman, ANL

10:15 Uhr

Einführungsvortrag – Vom Kulturwert alter Bäume und Alleen

Hubert Rößner, Schutzgemeinschaft Deutscher Wald

11:00 Uhr

Lebensraum Baum: Baumriesen und deren Pilze

Peter Karasch, Bayerische Mykologische Gesellschaft

11:45 Uhr

Lebensraum Baum: Xylobionte Käfer

Dr. Heinz Bußler, Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft (LWF)

12:30 Uhr

Mittagspause

14:00 Uhr

Pflege von alten Bäumen und Alleen und deren Neuanlage

Dipl.-Fw. Marcus Pietruschinski, `baumpflege team bodensee`

14:45 Uhr

Der richtige Einsatz von Bäumen im Straßenbau

Marika Balke, Staatliches Bauamt Weilheim, Fachbereich Straßenbau

Baurätin Michaela Weidinger-Knapp, Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Inneren

15:30 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr

Vitalität von Bäumen in der Stadt – Erfahrungen in der Stadt Salzburg

Mag. Günther Nowotny, Land Salzburg, Naturschutzfachdienst

16:45 Uhr

Zusammenfassung und Abschluss

Anne Meyer

Wolfram Adelman

17:15 Uhr Ende des Lehrganges